

Anlage 1 Kombinationstabellen**1a) Kombination der Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (AUKM) mit den Öko-Regelungen (ÖR) und den GLÖZ¹-Standards**

		ÖR 1a	ÖR 1b	ÖR 1c	ÖR 1d	ÖR 2	ÖR 3	ÖR 4	ÖR 5	ÖR 6	ÖR 7	GLÖZ 4	GLÖZ 8
Ökolandbau	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Ackerbau	⊥	⊥	—	—			—	—	↓	○		⊥
	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Grünland	—	—	—		—		↓		—	⊥		—
	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Gemüse	⊥	⊥	—	—			—	—	↓			⊥
	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Dauerkulturen	—	—		—	—	—	—	—	↓			—
Blühstreifen	mehnjähriger Blühstreifen und mehrjährige Blühflächen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○		—
MSUL-Grünland	Extensive Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer einjährigen Schonfläche	—	—	—	⊥	—	↔			—	—	↙	—
	Extensive Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer zweijährigen Schonfläche	—	—	—	⊥	—	↔			—	—	↙	—
	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen	—	—	—	⊥	—	↔			—	—	↙	—
	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer einjährigen Schonfläche	—	—	—	⊥	—	↔			—	—	↙	—
	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer zweijährigen Schonfläche	—	—	—	⊥	—	↔			—	—	↙	—

¹ GLÖZ „guten landwirtschaftlicher und ökologischer Zustand“

		ÖR 1a	ÖR 1b	ÖR 1c	ÖR 1d	ÖR 2	ÖR 3	ÖR 4	ÖR 5	ÖR 6	ÖR 7	GLÖZ 4	GLÖZ 8
Obst- baum	Extensive Obstbestände	—	—	—		—	—			—			
Freiwilligen Naturschutzleistungen	Erstmahd vor 15.Juni. und Zweitnutzung nach 1.September.	—	—	—	—	—	—			—			—
	Erstmahd nach dem 15.Juli.	—	—	—	—	—	—			—			—
	Beweidung mit Schafen und Ziegen	—	—	—	—	—	—			—			—
	Beweidung mit Rinder	—	—	—	—	—	—			—			—
	Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen in Hüttehaltung	—	—	—	—	—	—			—			—
Ausgleichs- zahlungen	Natura 2000-Ausgleich	—	—	—		—		↓		—			
	Ausgleichzulage benachteiligte Gebiete	—	—	—									—
	Pflanzenschutzmittelverbots-Ausgleich	—	—	—	—		—	—	—	—			—

1b) Kombination AUKM mit AUKM und Ausgleichszahlungen

		Ökolandbau				Blühstreifen	MSUL-Grünland					Obstbäume	Freiwillige Naturschutzleistungen					Ausgleichszahlungen		
		Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Ackerbau	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Grünland	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Gemüse	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Dauerkulturen		exten. Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer einjährigen Schonfläche	exten. Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer zweijährigen Schonfläche	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer einjährigen Schonfläche	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer zweijährigen Schonfläche		Extensive Obstbestände	Erstmahd vor 15.Juni. und Zweitnutzung nach 1.September.	Erstmahd nach dem 15.Juli.	Beweidung mit Schafen und Ziegen	Beweidung mit Rinder	Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen in Hütelhaltung	Natura 2000-Ausgleich	Ausgleichszulage benachteiligte Gebiete
Ökolandbaus	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Ackerbau		-	-	-	▲	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	┆
	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Grünland	-		-	-	-	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	▲		-	-	-	-	-	┆		-
	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Gemüse	-	-		-	▲	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			┆
	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Dauerkulturen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			┆
Blühstreifen	mehnjähriger Blühstreifen und mehrjährige Blühflächen	▲	-	▲	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MSUL-Grünland	exten. Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer einjährigen Schonfläche	-	- ¹⁾	-	-	-		-	-	-	-		-	-	-	-	-			-
	exten. Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer zweijährigen Schonfläche	-	- ¹⁾	-	-	-	-		-	-	-		-	-	-	-	-			-
	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen	-	- ¹⁾	-	-	-	-	-		-	-		-	-	-	-	-			-

		Ökolandbau				Büh- streifen	MSUL-Grünland					Obst- bäume	Freiwillige Naturschutzleistungen					Ausgleichs- zahlungen		
		Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Ackerbau	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Grünland	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Gemüse	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Dauerkulturen	mehrfähriger Blühstreifen und mehrfährige Blühflächen	exten. Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer einjährigen Schonfläche	exten. Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer zweijährigen Schonfläche	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer einjährigen Schonfläche	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer zweijährigen Schonfläche	Extensive Obstbestände	Erstmahd vor 15.Juni. und Zweitnutzung nach 1.September.	Erstmahd nach dem 15.Juli.	Beweidung mit Schafen und Ziegen	Beweidung mit Rinder	Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen in Hütelhaltung	Natura 2000-Ausgleich	Ausgleichzulage benachteiligte Gebiete	Pflanzenschutzmittelverbots - Ausgleich
MSUL-Grünland	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer einjährigen Schonfläche	-	- ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-		-
	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer zw eijährigen Schonfläche	-	▲	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-		-
Obst- baum	Extensive Obstbestände	-		-	-	-														-
Freiwilligen Naturschutzleistungen	Erstmahd vor 15.Juni. und Zw eitnutzung nach 1.September.	-	-	-	-	-	-	-	-	-			-	-	-	-	-			-
	Erstmahd nach dem 15.Juli.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-		-	-	-	-			-
	Bew eidung mit Schafen und Ziegen	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-			-	-			-
	Bew eidung mit Rinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-				-			-
	Bew eidung mit Schafen und/oder Ziegen in Hütelhaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-							-
Ausgleichs- zahlungen	Natura 2000-Ausgleich	-	└	-	-	-	-	-	-	-										-
	Ausgleichzulage benachteiligte Gebiete					-														
	Pflanzenschutzmittelverbots- Ausgleich	└	-	└	└	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

1c) Kombination KN-Maßnahmen mit den Öko-Regelungen

	ÖR 1a	ÖR 1b	ÖR 1c	ÖR 1d	ÖR 2	ÖR 3	ÖR 4	ÖR 5	ÖR 6	ÖR 7	GLÖZ 4	GLÖZ 8
Anlage von Erbsenfenstern	—	—	—	—			—	—	—		✓	—
Anlage extensiver Wintergetreidestreifen	—	—	—	—			—	—	—		✓	—
Anbau von extensivem Sommergetreide	—	—	—	—	↓		—	—	—		✓	—
Anlage von Sommergetreidestreifen mit doppeltem Saatreihenabstand	—	—	—	—			—	—	—		✓	—
Anlage extensiver Sommergetreidestreifen mit Untersaat	—	—	—	—			—	—	—		✓	—
Durchführung der Ährenernte zum Feldhamsterschutz	—	—	—	—			—	—	—		✓	—
Anlage von Ackerwildkrautstreifen	—	—	—	—			—	—	—		✓	—
Anbau kleinkörnige Leguminosen	—	—	—	—	↓		—	—	—		✓	—

1d) Kombination KN-Maßnahmen mit KN-Maßnahmen

	Anlage von Erbsenfenstern	Anlage extensiver Wintergetreidestreifen	Anbau von extensivem Sommergetreide	Anlage extensiver Sommergetreidestreifen	Anlage extensiver Sommergetreidestreifen mit Untersaat	Durchführung der Ährenernte zum Feldhamsterschutz	Anlage von Ackerwildkrautstreifen	Anbau kleinkörnige Leguminosen
Anlage von Erbsenfenstern	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlage extensiver Wintergetreidestreifen	—	—	—	—	—	—	—	—
Anbau von extensivem Sommergetreide	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlage extensiver Sommergetreidestreifen	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlage extensiver Sommergetreidestreifen mit Untersaat	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchführung der Ährenernte zum Feldhamsterschutz	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlage von Ackerwildkrautstreifen	—	—	—	—	—	—	—	—
Anbau kleinkörnige Leguminosen	—	—	—	—	—	—	—	—

1e) Kombination KN-Maßnahmen mit den AUKM- und Ausgleichsmaßnahmen

	Ökolandbau				Blühstreifen	MSUL-Grünland					Obstbäume	Freiwillige Naturschutzleistungen					Ausgleichszahlungen		
	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Ackerbau	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Grünland	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Gemüse	Einführung/Beibehaltung ökologischen/biologischen Landbau Dauerkulturen		mehnjähriger Blühstreifen und mehrjährige Blühflächen	exten. Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer einjährigen Schonfläche	exten. Grünlandbewirtschaftung mit Anlage einer zweijährigen Schonfläche	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen	Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer einjährigen Schonfläche		Beweidung durch Schafe, Ziegen oder Schafe und Ziegen und Anlage einer zweijährigen Schonfläche	extensiven Obstbeständen	Erstmahd vor 15.Juni und Zweitnutzung nach 1.September	Erstmahd nach dem 15.Juli	Beweidung mit Schafen und Ziegen	Beweidung mit Rinder	Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen in Hütelaufhaltung	Natura 2000-Ausgleich
Anlage von Erbsenfenstern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlage extensiver Wintergetreidestreifen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anbau von extensivem Sommergetreide	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlage extensiver Sommergetreidestreifen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlage extensiver Sommergetreidestreifen mit Untersaat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchführung der Ährenernte zum Feldhamsterschutz		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlage von Ackerwildkrautstreifen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anbau kleinkörnige Leguminosen																			

Legenden:

	Kombination auf derselben Fläche zulässig
—	Kombination auf derselben Fläche nicht zulässig
⊥	Fläche ist beantragbar. Keine Zahlung der MSUL – oder Ökolandbau-Förderung
✓	Fläche ist beantragbar. Anspruch auf Prämie da pauschale Kürzung der Förderhöhe
↓	Kombination auf der Fläche möglich mit Abzug bei der Förderung des Ökolandbaues oder des Kooperative Naturschutzes oder bei Ausgleichzahlungen
↔	Keine Förderung der Nebennutzungsfläche (NNF) Agroforst
⚡	Altmaßnahmen keine Anwendung der GLÖZ
▲	Kombination auf derselben Fläche zulässig. Zahlung der höheren Zuwendung
— ¹⁾	Förderung im Ökolandbau ist höher als bei MSUL-Grünland, freiwillige Anlage eines einjährigen Schonstreifens ist unentgeltlich möglich
○	Fläche ist beantragbar. Keine Zahlung der Ökolandbau- und MSUL-Förderung mit Ausnahme von Flächen in SPA (Vogelschutz)-Gebieten

Öko-Regelungen (ÖR)/Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (AUKM)
ÖR 1a: Nichtproduktive Flächen auf Ackerland
ÖR 1b: Anlage von Blühstreifen oder -flächen auf Ackerland
ÖR 1c: Anlage von Blühstreifen oder -flächen in Dauerkulturen
ÖR 1d: Altgrasstreifen oder -flächen in Dauergrünland
ÖR 2: Anbau vielfältiger Kulturen mit mindestens fünf Hauptfruchtarten im Ackerbau einschließlich Anbaus von Leguminosen mit Mindestanteil von 10 v. H.
ÖR 3: Beibehaltung einer agroforstlichen Bewirtschaftungsweise auf Acker- und Dauergrünland
ÖR 4: Extensivierung des gesamten Dauergrünlands des Betriebes
ÖR 5: Ergebnisorientierte extensiven Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen mit Nachweis von mindestens vier regionalen Kennarten
ÖR 6: Bewirtschaftung von Acker- oder Dauerkulturflächen ohne Verwendung von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln
ÖR 7: Anwendung von bestimmten Landbewirtschaftungsmethoden auf landwirtschaftlichen Flächen in Natura 2000-Gebieten
GLÖZ 4: 3 Meter Pufferstreifen an Gewässerläufen
GLÖZ 8: Mindestens 4 v. H. der Ackerfläche Stilllegung